

Presseinformation Nr. 04/2009

Pressesprecher: Martin Ittershagen
Mitarbeiter/innen: Anke Döpke, Dieter Leutert,
Fotini Mavromati, Theresa Pfeifer, Martin Stallmann
Adresse: Postfach 1406, 06813 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340/2103 -2122, -2827, -2250, -2318, -3927, -2507
E-Mail: pressestelle@uba.de
Internet: www.umweltbundesamt.de



Gemeinsame Presseinformation mit dem BUND und Multivision e.V.

450 Jugendliche zu Gast im Umweltbundesamt Schulbildungsprojekt Multivision „Klima & Energie“ zu Gast in Dessau-Roßlau

Das bundesweite Schulbildungsprojekt Multivision „Klima & Energie“ im Auftrag des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) ist am 29. Januar 2009 zu Gast im Umweltbundesamt (UBA) in Dessau-Roßlau. Eingeladen sind rund 450 Jugendliche aus verschiedenen Dessauer Schulen, die an mehreren Veranstaltungen im Hörsaal des UBA teilnehmen. „Wer heute jung ist, könnte den Klimawandel deutlich zu spüren bekommen. Die Schülerinnen und Schüler haben die Chance, ihre Zukunft aktiv mit zu gestalten und sich umfassend über den Klimawandel zu informieren“, sagt Dr. Thomas Holzmann, Vizepräsident des Umweltbundesamts.

Das bundesweite Medienprojekt Multivision „Klima & Energie“ informiert Jugendliche und Erwachsene über den Klimawandel als Folge der Nutzung fossiler Energieträger und über die Möglichkeiten und Chancen der erneuerbaren Energien. Die Multivision will Jugendliche und Erwachsene für die Idee des Klimaschutzes mit aktiver Bildungsarbeit begeistern. „Trotz der intensiven Berichterstattung haben viele Jugendliche und Erwachsene kaum Wissen über Ursache und Wirkung des Klimawandels und was dagegen getan werden kann“ erläutert Sören Janssen vom Vorstand der Multivision. Das deutschlandweite Schulbildungsprojekt erklärt die Zusammenhänge des Klimawandels und motiviert Jugendliche mit konkreten Handlungsmöglichkeiten zum Mitmachen. „Wir wollen Jugendliche für die Neugestaltung unserer energieintensiven Lebensweise gewinnen. Diese Jugend muss eine CO₂-Reduktion von 80 Prozent meistern. Die Multivision zeigt, dass der Einsatz erneuerbarer Energien gerade für kommende Generationen ökologische und wirtschaftliche Perspektiven bietet“, erklärt Janssen.

Die Multivision „Klima & Energie“ ist im Rahmen der Weltdekade der Vereinten Nationen (2005-2014) „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ als Bildungsprojekt ausgezeichnet worden. Hauptziel des deutschen Aktionsplans zur UN-Dekade unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler ist, den Gedanken der nachhaltigen Entwicklung in allen Bildungsbereichen zu verankern. Dr. Susanne Nawrath vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung empfiehlt das Bildungsprojekt, da es „...einen wissenschaftlich korrekten und sehr verständlichen Überblick...“ über das Thema gibt. „In der Multivision wird detailliert auf die alternativen Energieträger wie Wind, Sonne, Wasserkraft und Erdwärme eingegangen“, hebt auch Hermann Scheer vom Verband

Eurosolar hervor. Die Multivision ist auf Tournee durch ganz Deutschland und wird in insgesamt drei Jahren rund 500.000 Jugendliche erreichen.

Die Veranstaltungen beginnen am Donnerstag, den 29. Januar 2009 im Hörsaal im Umweltbundesamt (Wörlitzer Platz 1, 06844 Dessau-Roßlau) um 8.00, 9.45 und 11.30 Uhr.

Weitere Informationen zur Multivision „Klima & Energie“ finden Sie unter www.multivision.info.

Dessau-Roßlau, 21.01.2009
(3.028 Zeichen)